



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Georg Steindorff an Adolf Erman

Steindorff, Georg

Leipzig-Gohlis, 21.04.1919

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-106498](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-106498)

Leipzig - Gohlis
Ostersonntag.

Postkarte

Ihrer Freund, Eigendies
sollten Sie heute einen
langen Brief bekommen,
da sie aber vorzeitig ab,
D.h. wenn die Speisekisten
so überleben und nicht
mittlerweile Leipzig das
Nützlichkeit für sich zu-
bedeutet, in nächster Woche
selbst nach Berlin Kom-
mande, so begreife ich
nicht heute mit einem
Kuzen Ostergruß und
vergnügen den Aus-



Herrn Jhr. Reg. Rat

Prof. Dr. Adolf Erman
Berlin - Dahlem

Peter Lennestr.

fröhlichen Geistes und die besten
Macht auf das heilige Kreuzen-
den. Hoffentlich werden die bei
Fast so gut wie möglich; auch wir
den bei dem Besten aus Liebe ei-
nes die, es bei einem werden die
vielleicht Feiertag. Nach der Kette-
jenseit in nicht wenig! Wir sind
alle bei einem mit Ausnahme von M-
die, das, die die, von dem Pauline
Wieder in entgegen, vor 14 Tagen
nach München für die Sommerbe-
geben haben! Wir hatten heute von
ihnen einen heiligen-geist, die
freilich das Datum der 9. April (die)
trägt. Reisezeit: 11 Tage. Wir
soll so ihnen, Kindern 3 Kinder-
Kindern. 2 von ihnen? Leben ein
die mit ihnen Abreise nicht geht; bei-
freilich sind sie gut in alle
und freuen sich der in der letzten
Reisezeit. Alle grüßen die alle
herzlichst die besten

In
Georgstein

Fühligen Besiehl und die Aus-
sprache auf das belibige Zusamen-
sein. Hoffentlich erleben Sie das
Fest so gut wie möglich, auch wir
stun das mit jeder uns heute ein-
mal an, es sei einmal wieder ein
richtiger Feiertag. Möge der Herr ge-
naden in uns manchen! Wir sind
alle bei dem mit Ausnahme von Ul-
rich & Fran, die wir, um dem Berliner
Wieder zu entgehen, vor 14 Tagen
nach München für den Sommer be-
geben haben! Wir hatten heute von
ihnen einen beruhigenden Brief, der
freilich das Datum des 9. April (sic!)
trägt. Reisezeit: 11 Tage. Wie
geht es Ihnen, Kindern & Kindes-
Kindern? Von Bäcker³ haben wir
dein ihre Abreise nicht gehört; hoff-
entlich sind sie gut instelliert
und freuen sich der Winterurlauben
kleinstens. Alle grüßen Sie alle
herzlich. In aller Treue

Im Georgsteinoff